

ARTIST:	The Wichita	www.myspace.com/thewichita	
CD:	"Songlines"		
LABEL:	Lindo Records	www.lindo.at	
VERTRIEB:	A: Hoanzl (VÖ: 23.4.10)	www.hoanzl.at	
VÖ:	Weltweit: digital / D: Broken Silence	www.brokensilence.de	

"The Wichita besteht seit mehr als zehn Jahren. Wie oft bei Solo-Projekten, ist auch dieses nie im Zentrum meiner Aktivitäten gestanden. Nachdem inzwischen jede Menge Songs entstanden sind, war die Zeit einfach reif dafür, dieses Album zu machen", sagt Jürgen Plank aka The Wichita.

The Wichita beziehen ihren Namen vom Jimmy Webb-Song „The Wichita Lineman“, den u.a. auch Cassandra Wilson gecovered hat. Die Band bewegt sich zwischen Country- Pop- und Worldmusic und lässt sich am besten im Genre Alternative Country verorten – Steel Guitars inklusive!

Das Lied „Love Ain't Right, It Ain't Wrong“ über eine vergangene Liebe eröffnet das Album, es folgen kleine Geschichten der Begegnung wie des Abschieds; Geschichte von unterwegs („The Boy Next Door“) und von zu Hause: „Shooting In The Air“ erzählt die wahre Geschichte des gleichnamigen Blackfoot-Sonnentänzers. Im Song „I Never Made It Up To Memphis“, der Gegenwelt zum beständigen On The Road-sein, heißt es: „And I didn't see Versailles/ And I never touched the walls of Taj Mahal“. Wie in Roland Topors „Memoiren eines alten Arschlochs“ rät der Ich-Erzähler des Songs dem Staplerfahrer Elvis, lieber zu singen: „The people then might call you ‚king!‘“ Alternative Country vom unteren Ende des Hubstaplers aus gesehen, sozusagen.

The Wichita ist das jüngste Bandprojekt von Jürgen Plank, der auch bei den Bands Erstes Wiener Heimorgelorchester und Lassos Mariachis aktiv ist. Mit beiden Bands gab es bereits zahlreiche CD-Veröffentlichungen und Auftritte in Österreich und Deutschland sowie Präsenz in Printmedien und Radio.

TRACK01: „Love Ain't Right, It Ain't Wrong“	AT-P99-09-00011
TRACK02: „Mexico“	AT-P99-09-00012
TRACK03: „Lourelei“	AT-P99-09-00013
TRACK04: „Songlines“	AT-P99-09-00014
TRACK05: „Down The Road“	AT-P99-09-00015
TRACK06: „The Boy Next Door“	AT-P99-09-00016
TRACK07: „I Never Made It Up To Memphis“	AT-P99-09-00017
TRACK08: „Shooting In The Air“	AT-P99-09-00018
TRACK09: „Sneak Out“	AT-P99-09-00019
TRACK10: „Chattanooga“	AT-P99-09-00020
TRACK11: „Nora Lee“	AT-P99-09-00021
TRACK12: „Wichita Lament“	AT-P99-09-00022
TRACK13: „Emperador Mexicano“	AT-P99-09-00023

The Wichita: Jürgen Plank (Voc., Git., Elektronik etc.), Heike Mangold (Voc.), additional vocals bei "Chattanooga":

Laura Rafetseder, bei allen Liedern: Musik und Text von Jürgen Plank, Artwork: Sascha Mallon

Discographie (Auszug): The Wichita: „Songlines“ (Lindo/Hoanzl, 2010), VA: "Projekt 8" (Lindo 2008), VA: "Schubert is not dead" (pumpkin, 2007), VA: "HymneAN" (pumpkin 2005)

Presse: *„...spielt geschickt mit der oft platten Country-Attitüde, holt sie vom verstaubten Podest und füllt sie mit Passion. Ein kontemplativ ausgewogenes Album für überzeugte Zuhausebleiber und Menschen mit Humor.“ (Gerald Stocker, the gap) „...()... wunderbares und überraschenderweise völlig pathos-freies traurig-melancholisches Liedgut ...()... läuft in unseren analogen Autoradiogeräten bereits in schwerer Rotation.“ (korso) „Ein schönes Album, das nicht viel Aufhebens macht, aber fein klingt.“ (wuk info intern)*

Printfähiges Cover, Pressefoto, Video zu „Love Ain't Right, It Ain't Wrong“ zum Download auf:

<http://www.lindo.at> und <http://www.myspace.com/thewichita> bzw. <http://www.8ung.at/wichita>

Live: Do 3.6.2010 Verein08 (Wien), Sa 31.7.2010 WUK (Wien)

Label- und Promotion: lindorecords@yahoo.de

Booking: booking@lindo.at

Lindo Rec., WUK c/o Jürgen Plank, Währinger Strasse 59, 1090 Wien

T: 0043/ (0)650/7427380, lindorecords@yahoo.de, www.lindo.at, www.myspace.com/lindorec